

MARCO  POLO

TOUREN-APP
&
UPDATE-SERVICE

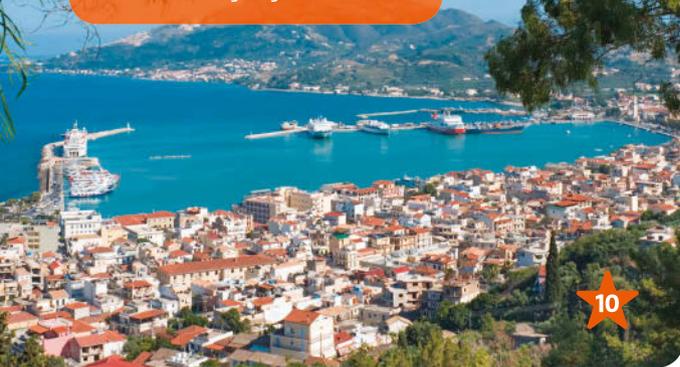
ZÁK INT HOS

ITHÁKI KEFALLONIÁ
LÉFKAS

Reisen mit
**Insider
Tipps**

Die wichtigsten MARCO POLO Highlights!

Diese Highlights sind im Reiseatlas, in der Faltkarte und auf dem hinteren Umschlag eingezeichnet



1 KIÓNI
Traumhaft schön liegt das Dorf auf Itháki fernab aller Hektik → S. 34

2 ÁSSOS
Eine Burg, ein Dorf, eine Bucht mit kleinem Strand – und die Kefalloniá-Idylle ist perfekt → S. 41

3 FISKÁRDO
Viele Luxusyachten und ein Hauch von Côte d'Azur – das bietet Kefalloniás wohl schönster Ort → S. 42

4 MELISSÁNI-HÖHLE
Still ruht der See: eine lautlose Bootsfahrt im verzauerten Licht einer Höhle auf Kefalloniá, die einst dem Hirtengott Pan geweiht war → S. 45

5 MÍRTOS BEACH
An einem solchen Strand stünden anderswo zwanzig Hotels. Doch der breiteste Strand von Kefalloniá ruht völlig unverbaut zwischen Steilufern → S. 49

6 PALÍKI-HALBINSEL
Lange Strände und nur wenige Hotels in einer bizarren Landschaft mit Kreidefelsen, Tafelbergen aus Lehm und Hippie-Touch auf Kefalloniá → S. 49

7 LEFKÁDA
Schon Häuser und Gassen muten ein wenig karibisch an, Havanna lässt grüßen. Salsa- und Mojito-Bars verstärken das Flair in der Kleinstadt am Meer → S. 55

8 PÓRTO KATSÍKI
Der Strand auf Léfkas ist so fotogen, dass die Griechen mit ihm weltweit für ihr Land als Urlaubsziel werben → S. 56

9 NIKÓPOLIS
Stadtmauern, Basiliken, Theater: die einstige Größe der frühbyzantinischen Stadt auf Léfkas wirkt nach → S. 62

10 BOCHÁLI
Ein Pinienwald in venezianischen Mauern auf Zákinthos und ein unvergleichliches Panorama → S. 68

11 SCHIFFSWRACKSTRAND
Unglaubliche Wasserfarben vor dem nur per Boot erreichbaren Navagióu-Strand auf Zákinthos → S. 73

12 ZÁKINTHOS-MUSEUM
Ionische Kirchenkunst und ein Modell, das zeigt, wie die Stadt vor dem großen Erdbeben aussah → S. 74

13 VARKARÓLA
Eine urige Taverne auf Zákinthos mit exzellentem Essen, in der Sie abends typische *kantádes* hören können → S. 80

14 OLYMPIA
Sehen Sie selbst den Ort, an dem die Olympischen Spiele ihren Ursprung haben → S. 82

15 HÖHLENREICHE KÜSTE
Der beste Tauchspot der Ionischen Inseln liegt bei Lími Kerioú auf Zákinthos → S. 102



ZÁK INT HOS

ITHÁKI KEFALLONIÁ
LÉFKAS



MARCO POLO AUTOR

Klaus Bötig

Der Bremer Autor Klaus Bötig kennt Griechenland und die Ionischen Inseln seit vielen Jahren und ist alljährlich wochenlang dort unterwegs. Im Lauf der Zeit hat er über 100 Griechenlandbücher geschrieben und viele Reportagen über Hellas in Reisemagazinen, Bordzeitschriften und der Griechenland-Zeitung publiziert. Infos und Reportagen bloggt er auch fast täglich auf www.klaus-boetig.de.



REIN INS ERLEBEN

Mit dem digitalen Service von MARCO POLO sind Sie noch unbeschwerter unterwegs: Auf den Erlebnistouren zielsicher von A nach B navigieren oder aktuelle Infos abrufen – das und mehr ist nur noch einen Fingertipp entfernt.

Hier geht's lang zu den digitalen Extras:

<http://go.marcopolo.de/zak>



Touren-App

Ganz einfach orientieren und jederzeit wissen, wo genau Sie gerade sind: Die praktische App zu den Erlebnistouren sorgt dank Offline-Karte und Navigation dafür, dass Sie immer auf dem richtigen Weg sind. Außerdem zeigen Nummern alle empfohlenen Aktivitäten, Genuss-, Kultur- und Shoppingtipps entlang der Tour an.



Update-Service

Immer auf dem neuesten Stand in Ihrer Destination sein: Der Online-Update-Service bietet Ihnen nicht nur aktuelle Tipps und

Termine, sondern auch Änderungen von Öffnungszeiten, Preisen oder anderen Angaben zu den Reiseführerhalten. Einfach als PDF ausdrucken oder für Smartphone, Tablet oder E-Reader herunterladen.



[HTTP://GO.MARCOPOLO.DE/ZAK](http://go.marcopolo.de/zak)



- 6 INSIDER-TIPPS**
Von allen Insider-Tipps finden Sie hier die 15 besten
- 8 BEST OF ...**
 - Tolle Orte zum Nulltarif
 - Typisch Ionische Inseln
 - Schön, auch wenn es regnet
 - Entspannt zurücklehnen
- 12 AUFTAKT**
Entdecken Sie die Ionischen Inseln!
- 18 IM TREND**
Auf den Ionischen Inseln gibt es viel Neues zu entdecken
- 20 FAKTEN, MENSCHEN & NEWS**
Hintergrundinformationen zu den Ionischen Inseln
- 26 ESSEN & TRINKEN**
Das Wichtigste zu allen kulinarischen Themen
- 30 EINKAUFEN**
Shoppingspaß und Bummelfreuden



- 32 ITHÁKI**
- 38 KEFALLONIÁ**
- 52 LÉFKAS**
- 64 ZÁKINTHOS**



- 84 ERLEBNISTOUREN**
84 Vier Ionische Inseln perfekt im Überblick
91 Ein Schildkröten-Tag auf Zákynthos
93 Itháki auf den Spuren des Odysseus

SYMBOLE

- INSIDER TIPP** Insider-Tipp
- ★ Highlight
- ● ● ● Best of ...
- 🌅 Schöne Aussicht
- 🌱 Grün & fair: für ökologische oder faire Aspekte

PREISKATEGORIEN HOTELS

- €€€ über 100 Euro
- €€ 60–100 Euro
- € unter 60 Euro

Die Preise gelten für zwei Personen im Doppelzimmer mit Frühstück in der Hauptsaison

PREISKATEGORIEN RESTAURANTS

- €€€ über 20 Euro
- €€ 15–20 Euro
- € unter 15 Euro

Die Preise gelten für ein Fleischgericht mit Beilagen, Salat und einem Viertel Wein vom Fass

95 Kefalloniás schöner Norden
97 Léfkas zwischen Strand und Bergen

100 SPORT & WELLNESS
Aktivitäten und Verwöhnprogramme zu jeder Jahreszeit



104 MIT KINDERN UNTERWEGS
Die besten Ideen für Kinder

108 EVENTS, FESTE & MEHR

110 LINKS, BLOGS, APPS & CO.
Zur Vorbereitung und vor Ort

112 PRAKTISCHE HINWEISE
Von A bis Z

118 SPRACHFÜHRER

122 REISEATLAS



134 REGISTER & IMPRESSUM

136 BLOSS NICHT!

GUT ZU WISSEN
Geschichtstabelle → S. 14
Wasser fließt landeinwärts → S. 43
Bücher & Filme → S. 61
Über 1000 Nester → S. 70
Was kostet wie viel? → S. 115
Wetter auf Zákynthos → S. 116
Aussprache und Alphabet mit Umschrift → S. 118

KARTEN IM BAND
(124 A1) Seitenzahlen und Koordinaten verweisen auf den Reiseatlas
(O) Ort/Adresse liegt außerhalb des Kartenausschnitts
Es sind auch die Objekte mit Koordinaten versehen, die nicht im Reiseatlas stehen
Karten von Léfkas- und Zákynthos-Stadt sowie Argostóli und Olympia finden Sie im hinteren Umschlag

(A-B 2-3) verweist auf die herausnehmbare Faltkarte

UMSCHLAG VORN:
Die wichtigsten Highlights

UMSCHLAG HINTEN:
Karten von Léfkada und Zákynthos-Stadt, Argostóli und Olympia

Die besten MARCO POLO Insider-Tipps

Von allen Insider-Tipps finden
Sie hier die 15 besten



INSIDER TIPP Wein und mehr

In der rustikalen *Kellerei Divino* auf Kefalloniá gibt es nicht nur exzellente Weine, sondern auch mit Rosenöl aromatisierten Essig → S. 41

INSIDER TIPP Geführt wandern

Wer nicht nur die Natur genießen, sondern auch mediterrane Pflanzen kennenlernen und viel über den antiken Helden Odysseus hören möchte, wandert mit *Ester van Zuylen* über Itháki → S. 37

INSIDER TIPP Im Blumenmeer

Auf den Terrassen der Taverne *Káastro* auf Kefalloniá sitzen Sie unterhalb der venezianischen Burg zwischen unzähligen bunten Blumen und genießen beste Kost zu sehr günstigen Preisen (Foto re.) → S. 47

INSIDER TIPP Sanfter schauen

Den Caretta-caretta-Schildkröten im *Meeresnationalpark* von Zákinthos können Sie sich von Juli und September auf eine sanfte Art nähern: im Kajak → S. 91

INSIDER TIPP Besonderes Restaurant- Feeling

Als ein der ungewöhnlichsten Restaurants im Ionischen Meer serviert Ihnen das *Portokáli* auf Zákinthos besondere Farbharmonien und moderne Kunst zu ausgefallenen Speisen – manchmal sogar mit Livemusik → S. 76

INSIDER TIPP Schöne Haut

Wer in der engen Felsbucht des *Xigia Beach* auf Zákinthos baden geht, bekommt dank schwefelhaltigen, kühlen Quellwassers noch schönere Haut. Der Drink danach wird Ihnen per Öko-Korblift an den Strand gebracht – alles für einen entspannt schönen Teint (Foto li.) → S. 78

INSIDER TIPP Traumhaft wohnen

Der Name ist Programm: In der kleinen Anlage *Dreams* auf Kefalloniá wohnen Sie traumhaft schön in einem von nur acht Studios auf grünem Rasen, der bis zum Strand und der hauseigenen Beachbar hinunterreicht → S. 50

INSIDER TIPP → **Echt alternativ**

Wo trifft sich die alternative Szene von Zákynthos? Freidenker gibt es schließlich auch hier! Das kleine, nach seiner Hausnummer benannte Café 34 ist ihr Anlaufpunkt. Herrlich unaufgeräumt, leger, politisch eindeutig positioniert, preiswert und kosmopolitisch → **S. 79**

INSIDER TIPP → **Aus eigener Kraft**

„Kreuzfahrten“ der etwas anderen Art sind die Spezialität eines sportlichen Paares auf Kefalloniá. Sie vermieten bei *See-Kayaking Kefalloniá* Kajaks und haben auch mehrtägige Touren rund um Kefalloniá mit Besuchen auf kleinen Nachbarinseln im Programm → **S. 102**

INSIDER TIPP → **In Stonehenge einlochen**

Vergessen Sie die Langeweile vieler Minigolfplätze. Auf Zákynthos unternehmen Sie spielend eine Weltreise, treiben Ihren Ball über die Golden Gate Bridge oder lochen ihn inmitten des prähistorischen Steinkreises von Stonehenge ein → **S. 78**

INSIDER TIPP → **Ein Fischer als Wirt**

Die Taverne *Pórto Rouúlis* in Drossía auf Zákynthos bietet das Ambiente vergangener Zeiten → **S. 76**

INSIDER TIPP → **Überblick gewinnen**

Von *Áno Gerakári* auf Zákynthos können Sie weit weg von jedem Autoverkehr fast die gesamte Insel überblicken – ein schönes Plätzchen auch für ein Picknick → **S. 67**

INSIDER TIPP → **Viehzüchter mit**

Waldtaverne

Im *Oásis* auf Léfkas servieren die Wirte fast nur Produkte aus dem eigenen Betrieb: Lamm- und Zickleinfleisch, Käse und Joghurt → **S. 58**

INSIDER TIPP → **Schlaf im Blütenmeer**

Die *Pension Trifilli* auf Kefalloniá ist völlig von Blütenpflanzen eingehüllt → **S. 51**

INSIDER TIPP → **Seltener Genuss**

Sie mögen Grappa? Kosten Sie im *Zépos* die zakinthische Variante, vom Vater des Wirts destilliert → **S. 77**



BEST OF ...

TOLLE ORTE ZUM NULLTARIF

Neues entdecken und den Geldbeutel schonen

SPAREN

● **Natur entdecken**

Im Botanischen Garten *Cephalonia Botanica* auf Kefalloniá sind Sie meist mit der Pflanzenwelt der Ionischen Inseln allein, denn außer ein paar Schulklassen kommt keiner. Tafeln verraten Ihnen die Namen von Blumen, Kräutern, Bäumen und Sträuchern, und auch für ein Picknick findet sich ein schöner Platz. Eintritt wird nicht erhoben (Foto) → S. 42

● **Ritter spielen**

Das eintrittsfreie *Kástro* über der Ebene von Livátho auf Kefalloniá gleicht einem mittelalterlichen Abenteuerspielplatz für die ganze Familie und bietet zudem einen prächtigen Ausblick über den fruchtbaren Landstrich bis zum Meer und zum Inselgebirge des Énos → S. 43

● **Nobel wohnen**

Wie wohlhabende Kefallinioten vor über 100 Jahren lebten, können Sie eintrittsfrei im *Museum von Lixouúri* erfahren, das einst eine stattliche Villa war. Allein die Deckenmalereien wären heute schon fast unbezahlbar → S. 45

● **Pech mitnehmen**

An den *Pechquellen von Kerí* auf Zákynthos liegen Stöckchen bereit, mit denen sich jeder Besucher selbst ein wenig Ölschlamm aus der Quelle fischen und als kostenloses Souvenir mit nach Hause nehmen kann. Am besten in einer gut verschleißbaren Dose ... → S. 69

● **Flamingo-Safari**

Wenn Sie von Herbst bis Frühjahr von der Festung *Santa Maura* aus auf die umliegenden Gewässer schauen, dann stehen da Hunderte Flamingos – meist auf einem Bein – in den flachen Feuchtgebieten. Ein Gratis-Vogelpark! Fotografen sind sie gewohnt! → S. 57

● **Flüssiges Gold**

In einer modernen *Olivenpresse* in Lithákia auf Zákynthos können Sie im Winter sehen und sich das ganze Jahr über erklären lassen, wie aus Oliven Olivenöl wird. Eine Verkostung gehört dazu → S. 71



Diese Punkte zeichnen in den folgenden Kapiteln die Best-of-Hinweise aus

TYPISCH IONISCHE INSELN

Das erleben Sie nur hier

● **Regional kochen**

Wer die Geheimnisse ionischer Inselküche lüften will, bucht einen abendlichen Kochkurs bei Vassilikí und Giórgos Balí im Dorf *Karavádos* auf Kefalloniá. Da werden die Kräuter und andere Zutaten im eigenen Garten gesammelt, die dann in internationaler Köchegemeinschaft genossen werden → [S. 103](#)

● **Ionische Weine**

Wein wird auf allen Ionischen Inseln seit Jahrtausenden angebaut. Als besonders inseltypisch gilt der weiße *Robóla*, den vor allem eine *Kellerei* auf Kefalloniá produziert. Sie steht Besuchern offen und lädt auch zu einer kostenlosen Weinprobe ein → [S. 43](#)

● **Ikonen mal anders**

Ikonen sind in Hellas allgegenwärtig. Auf den Ionischen Inseln hat sich unter venezianischem Einfluss eine Sonderform der Ikonenmalerei entwickelt. Im *Zákinthos-Museum* (Foto) in der Inselhauptstadt sind sowohl klassisch-byzantinische Ikonen als auch Werke im inseltypischen Stil der Ionischen Schule zu sehen. Weil sie oft unbeschriftet sind, sind sie streng theologisch gesehen nur Bilder und keine Ikonen, und weil sie stark von der Renaissance beeinflusst sind, ähneln sie eher der italienischen als der ostkirchlichen Malerei → [S. 74](#)

● **Auf Wunder hoffen**

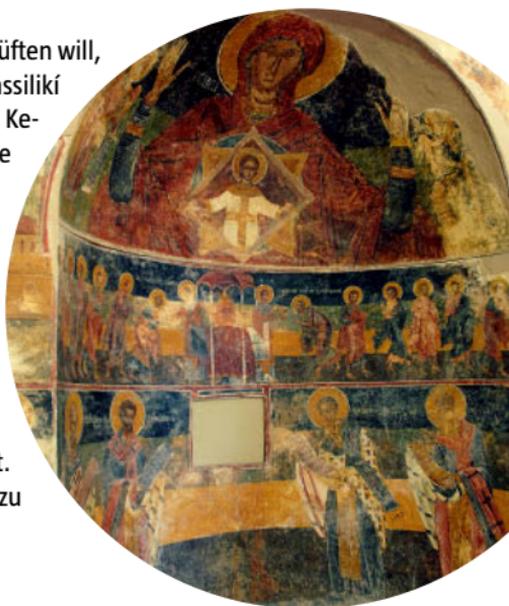
Die Heiligen spielen im Leben der Insulaner eine wichtige Rolle. Sie werden oft um Hilfe gebeten. Eindrucksvoll ist das in der *Kirche des hl. Dionísios* in der Stadt Zákinthos zu beobachten, wo den ganzen Tag über Pilger den Sarkophag des Inselheiligen besuchen → [S. 74](#)

● **Kantádes hören**

Die Zakinthier gelten als die sangesfreudigsten Griechen. Alle singen mit, wenn die zakinthischen *kantádes* angestimmt werden, so wie es jeden Abend in der *Taverne Varkaróla* geschieht → [S. 80](#)

● **Privates Museum**

Viele Griechen träumen davon, Direktor ihres eigenen Museums zu sein. Einer, der seinen Traum realisiert hat, betreibt jetzt mit dem *Párko Eliés* ein skurriles kleines Freilichtmuseum in einem ehemaligen Steinbruch im Norden von Zákinthos → [S. 72](#)



TYPISCH

BEST OF ...

SCHÖN, AUCH WENN ES REGNET

Aktivitäten, die Laune machen



● **Einfach abtauchen**

Unter Wasser schlagen Sie dem Regen ein Schnippchen. In Límní Kerioú auf Zákynthos müssen Sie dafür keinen Tauchkurs buchen, beide *Tauchschnuller* bieten kurze Schnuppertauchgänge an → **S. 102**

● **Die Unterwelt erkunden**

In der *Drogaráti-Höhle* (Foto) auf Kefalloniá tropft es zwar ständig von der Decke, aber nass wird hier niemand. Das Wasser hat in Jahrtausenden bizarre Stalagmiten und Stalaktiten gebildet → **S. 42**

● **Altes (Spiel-)Zeug**

Dass auch in vorchristlicher Zeit die Kinder schon mit Puppen gespielt haben, zeigt Terrakotta-Spielzeug im *Archäologischen Museum* von Léfkas. Ob die Kleinen mit den antiken Musikinstrumenten auch in den Schlaf gelullt wurden, ist allerdings nicht überliefert ... → **S. 54**

● **Frömmigkeit und Prunk**

Im *Kloster des hl. Gerássimos* auf Kefalloniá können Sie gut eine Stunde im Trockenen verbringen, in der alten Klosterkirche in die einstige Eremitage des frommen Manns hinuntersteigen und danach in der neuen Klosterkirche die kostbare Innenausstattung bestaunen → **S. 43**

● **Schildkröten töpfern**

Wenn Sie Glück im Unglück haben, regnet es an einem Dienstag oder Samstag. Dann steht das Studio der Keramikerin *Hanne Mi* auf Zákynthos jedem ohne Voranmeldung offen, der sich selbst im Töpfern einer Meeresschildkröte versuchen will → **S. 77**

● **Wolkenlandschaften erleben**

Schauer sind oft mit bizarren Wolken verbunden. Besonders gut betrachten Sie diese von der *Taverne Fioro tou Levante* in Áno Gerakári. Dort auf einem Hügel liegt Ihnen ganz Zákynthos zu Füßen → **S. 75**

REGEN

ENTSPANNT ZURÜCKLEHNEN

Durchatmen, genießen und verwöhnen lassen

ENTSPANNT

● Tageskreuzfahrt zu drei Stränden

Sie sitzen relaxt an Bord, während der Käpt'n Sie von Nidrí an drei besonders schöne Strände von Léfkas bringt und die Steilküste an Ihnen vorbei zieht und Sie vielleicht sogar Delphine sehen → S. 57

● Robinsonaden

Im *Vátsa Club* auf Kefalloniá fühlen Sie sich in eine andere, geruhsamere Welt entführt. Am Strand gleich neben der Flussmündung scheint die Zeit stehen geblieben zu sein, die Entspanntheit von Stammgästen und Wirtsleuten trägt zur Attraktivität dieses Hideaways bei, in dem Sie auch im eigenen Häuschen übernachten könnten → S. 51

● Entspannt am Strand

Am superbreiten *Mirtos Beach* auf Kefalloniá macht nichts dem Meer die Hauptrolle streitig – auch kein Wassersport: Es gibt nur eine schlichte Beachbar und Felswände, mit denen die See seit Ewigkeiten spielt → S. 49

● Exklusives für den Körper genießen

Für 300 Euro verbringen Sie im öffentlich zugänglichen Spa des *Emelisse Art Hotels* auf Kefalloniá fünf entspannte Stunden in edler Umgebung. Die Anwendungen können Sie auch einzelnen buchen – egal ob indisch, balinesisch oder tahitianisch → S. 103

● Quengeln war gestern

Während die Kleinen Enten füttern, im Wasser planschen, in Hängematten toben und unter Bäumen schaukeln, lehnen sich die Großen entspannt zurück und genießen ihren Kaffee am kleinen See *Karavómilos* auf Kefalloniá – hier kommt jeder auf seine Kosten

→ S. 106

● Fiaker-Fahrt

Wie in früheren Zeiten erleben Sie das herausgeputzte Städtchen Zákynthos bei einer Rundfahrt mit der *Pferdekutsche*. Die schönste Zeit dafür ist der frühe Abend, wenn die Laternen die alten Häuserfassaden in mildes Licht tauchen (Foto)

→ S. 107



AUFTAKT





ENTDECKEN SIE DIE IONISCHEN INSELN!

Boote, die in blaue Grotten fahren. Einsame Buchten, in denen die Ionische See in allen erdenklichen Grün-, Türkis- und Blautönen schimmert. Weiße Felsen, die fast senkrecht ins Meer stürzen, und **Olivenhaine**, die bis ans Meer reichen. Schmucke Dörfer, alte Burgen, Badestrände: Zákynthos und seine Nachbarinseln sind wie für den Urlaub geschaffen. Schöne Städtchen laden zum Bummeln ein, kurvenreiche Straßen zu ausgedehnten Inselerkundungen. Zwei **Nationalparks** warten auf Besucher, alte Klöster dämmern vor sich hin, Weingüter bitten zu Verkostungen – und fast jeden Tag scheint im Sommer die Sonne.

Zwischen dem Süden Albanien und dem Norwesten des Peloponnes liegt auf etwa 240 km Länge eine **Kette von zwölf bewohnten Inseln** dicht vor der Westküste Griechenlands. Othoní im Norden von Korfu ist Italien am nächsten, Zákynthos bildet den südlichen Abschluss der Reihe. Léfkas trennen nur wenige Kilometer vom griechischen Festland, seiner Ostküste sind zudem viele kleine Inseln vorgelagert; Itháki schmiegt sich an den Norden von Kefalloniá an. Die so entstandenen Meerengen erinnern mit grünen Ufern und den Bergen ringsum an liebliche oberitalienische Seen. Zum offenen Meer hin fallen die Inseln hingegen meist mit imposanten Steilküsten